

Wischmopp

EMK/5.283



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Wischmopp // el-cy: flókkos // tr-cy: mop

Der Mopp besteht aus rohweißen Baumwollfäden, die in der Mitte durch ein Eisenband zusammengefasst und an einer zylindrischen Tülle befestigt sind. Diese ist zur Befestigung an einem Stiel durchlocht. Der Mopp wird zum feuchten Wischen der Böden verwendet und fehlt in keinem Haushalt.

Das Objekt wurde 1993 in einem Haushaltswarengeschäft in Nikosia erworben.

H: 34 cm

Objektklasse

Wischmopp

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Baumwolle

Eisenblech

Technik

geschnitten (Textil)

gebogen (Metall)

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 235.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Varia publiziert als "phlókkos; EMK 5.282 - EMK 5.284

Drei Mops zum Feuchtaufwischen der Böden, aus rohweißen Baumwollfäden bzw. bunten Kunstfasern, durch ein Eisenband zusammengehalten, Tülle; rezent; 1993/Nikosia (Haushaltwarengeschäft); GH 30-34 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu diversen Ethnografika finden Sie hier.](#)